



kripo.at NEWS

Nationale und Internationale Short-Cuts



Großbritannien: Profis verhören besser

Dass geschulte Polizeibeamte besser vernehmen und Falschaussagen



eher aufdecken als ihre ungeschulten Kollegen hat man schon immer vermutet, doch jetzt wurde es durch eine Studie bestätigt (Strategic Use of Evidence During Police Interviews). 82 geschulte und ungeschulte Polizisten verhörten vermeintliche Verdächtige und wurden später zu den angewendeten Strategien befragt. Es wurde festgestellt, dass die speziell ausgebildeten Beamten andere Strategien verwendeten als ihre ungeschulten Kollegen und dadurch häufiger widersprüchliche Aussagen erkannten. Während die geschulten Beamten 85,4% der Falschaussagen aufdeckten, waren es bei den ungeschulten nur 56,1%. Eine Ausbildung in der geschickten Verwendung von Beweismitteln im Rahmen eines Verhörs würde wohl die Aufklärungsquote erhöhen.



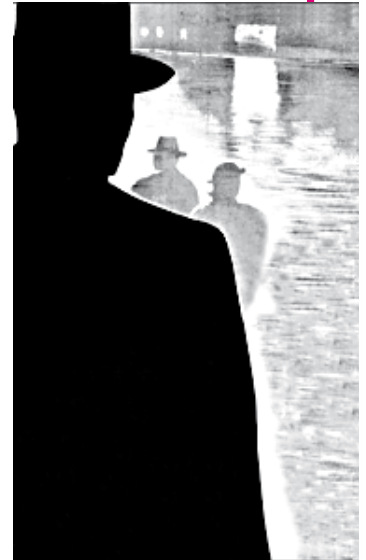
Rußland: Warum sind Selbstmordattentate so effektiv?

„Tipps von den Profis“ heißt eine Rubrik auf der Homepage des russischen Inlandsnachrichtendienstes FSB. Hier werden Fragen wie die oben angeführte beantwortet. Wo trägt man am besten einen Bombengürtel? Welches Auto eignet sich am besten für einen Anschlag? Auch andere Fragen werden beantwortet. Zweck der Information ist es die Bevölkerung zu mehr Wachsamkeit anzuregen. Neben diesen wertvollen Hinweisen findet der Nutzer auch Verhaltenshinweise was man bei einer Geiselnahme oder Entführung am besten macht. (www.fsb.ru)



Deutschland: SPIONAGE PER NADEL- DRUCKGERÄUSCH MÖGLICH

Die Kryptographen der Universität des Saarlandes (www.infsec.cs.uni-sb.de) haben eine neue Spionagemethode entdeckt. Die Auswertung von Druckergeräuschen von Nadeldruckern kann 70 Prozent der Informationen rekonstruieren. Dies ist möglich, weil bei jedem Buchstaben eine andere Anzahl und andere Konfiguration der Nadeln auf das Papier schlägt, dies erzeugt unterschiedliche Geräuschemuster erklärte der Forschungsleiter Michael Backes in einem presstext-Interview.



Zwar sind Nadeldrucker von der Technik her bereits überholt, werden aber dennoch in verschiedenen Bereichen angewendet, weil mit ihnen Durchschläge oder Tiefenprägungen angefertigt werden können. Vor allem in Arztpraxen sind sie stark verbreitet, weil für gewisse Medikamente Rezeptdurchschläge angefertigt werden müssen. Bei Test konnten die auf Rezepten verschriebenen Medikamente allein durch die Druckergeräusche ermittelt werden. In Banken werden dagegen wieder meist vertrauliche Daten wie Kontoauszüge, Geheimnummern etc. auf Nadeldruckern ausgedruckt. Ein konkreter Fall, dass die Geräusche eines Nadeldruckers als Grundlage eines Spionagefalls gedient haben ist nicht bekannt.



Österreich: SOKO Ost eine Notmaßnahme?

Der Grünabgeordnete Peter Pilz, bekannt als Polizeifreund, sieht in der Installierung der Soko Ost eine Notmaßnahme die zeigt, dass die Situation der Wiener Kriminalpolizei existenzbedrohend ist. Er macht dafür die gescheiterten Reformen und die ÖVP-Parteibuchwirtschaft verantwortlich wie er in einer Aussendung am 23. Juni der Öffentlichkeit wissen ließ. Das Pilz auch 1000 zusätzliche Beamte, davon 300 für die Kripo in Wien fordert, nehmen wir dankbar zur Kenntnis. Ob seine Forderung die Budgetmittel für den Assistenzeinsatz des Bundesheeres doch für das BKA und die Wiener Kripo umzuwidmen Erfolg hat, darf aber bezweifelt werden.

